

Vereinigung der deutschschweizerischen evangelischen Spital-, Heim- und Klinik-seelsorger und -seelsorgerinnen



Vereinigung evang. Spitalseelsorge: Das Logo von 2008

Der Schweizer Schriftgestalter Adrian Frutiger ist am 10. Sept. 2015 im Alter von 87 Jahren gestorben. 2007/2008 unterstützte er unsere Vereinigung bei der Neugestaltung des Logos. Der folgende Text stammt vom damaligen Kassier Ulrich Gurtner.

Im Jahr 2007 machte sich der Vorstand Gedanken über eine Neugestaltung des Logos. Eine kleine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Matthias Hügli hatte einige Vorschläge vorgelegt. Eine wichtige gestalterische Idee war, dass im Logo das Kreuz vorkommt und als reformierte Grundlage die Bibel. Die Bibel steht als Buch im Hintergrund, „offen für das was bewegt“. Das Wort „Seelsorge“ erscheint wie ein Kelch oder wie (im früheren Logo) eine haltende Hand.

Die Diskussion im Vorstand drehte sich darum, ob diese Entwürfe professionell genug sind. Ich kannte Adrian Frutiger als ehemaliges Kirchgemeindeglied und getraute mich, mit unserem Anliegen bei ihm vorzusprechen.

Er empfing mich mit Wärme und grossem Wohlwollen. Er fand Gefallen am klaren geometrischen Hintergrund und ermutigte uns dazu, die Flächen etwas auseinanderzurücken, um so das Licht des Kreuzes mehr hervortreten zu lassen. Von den vier grauen Flächen im Hintergrund wurden zwei blau wie der Himmel, zwei blieben grau als Buchdeckel. Frutiger unterstützte mit der Schriftgrösse und dem Schriftschnitt, dass sich der Text vor dem Hintergrund natürlich bewegt und dass der Schriftzug „Seelsorge“ wie ein roter Lebensfaden fliesst.

Adrian Frutiger, der zeitlebens mit Glaube und Kirche sehr verbunden war, hat uns diesen Dienst unentgeltlich geleistet. Danke, dass wir das Logo weiterhin brauchen dürfen.

Ulrich Gurtner (Vorstandsmitglied 2007–2014)

https://de.wikipedia.org/wiki/Adrian_Frutiger